

in Valentino verliebten Frauen angefochten, — zweitens aber haben sie einige ihrer weiblichen Mitglieder veranlaßt, ebenfalls auf Scheidung (und nicht zu vergessen: Schadensersatz wegen gebrochener Herzen) zu klagen. So liegen nunmehr bereits folgende Prozeßakten vor: Brown c/a Brown wegen Ehebruch mit Barbara la Marr. Kinsley c/a Kinsley wegen Greta Garbo. O'Brien c/a O'Brien wegen Greta Garbo. Fitzmaurice c/a Fitzmaurice wegen Greta Garbo. Silverstone c/a Silverstone wegen Marlene Dietrich. Veilchenstein c/a Veilchenstein wegen Jeanette Macdonald. Le Queux c/a Le Queux wegen Greta Garbo. Und viele andere. Sämtliche Frauen behaupten, daß ihre Männer sie in der Phantasie betrügen. Abgesehen von Barbara la Marr, die tot (und infolgedessen vielleicht real) ist, haben die betroffenen Damen von den jeweiligen Herren keine Ahnung. Dem Ausgang der Prozesse sieht man mit größter Spannung entgegen. Sollten sie Konsequenzen in anderen Ländern haben, so wird es hoffentlich endlich in der ganzen Welt zu einer einheitlichen Regelung des Verkehrs mit Träumereien kommen.

★



In Amerika wollte mal wieder einer den Rekord im Baumsitzen schlagen. Er kletterte in ein hohes Geäst und verkündete, er werde erst in einigen Monaten wieder herunterkommen. Das Essen zog er sich täglich an einem Korb in die Höhe. Am 97. Tage zog er nicht mehr. Am 98. auch nicht. Am 99. Tage kletterten einige Männer hinauf und fanden ihn tot. Er war an einer Blutvergiftung gestorben, die er sich schon am ersten Tage seines Hinaufkletterns geholt hatte und aus Rekordwut nicht behandeln ließ, weil er eben ohne Rekord nicht herunter wollte.

Auf dem Loreley-Felsen im Rhein ist einer über die Brüstung geklettert, um auf der äußersten, sehr gefährlichen Ecke einen Handstand zu machen. Er machte ihn vollendet, erntete den Applaus seiner Kameraden, verbeugte sich und stürzte dabei rücklings in die Tiefe. Die Beerdigung fand unter lebhafter Anteilnahme aller Gesangsvereine statt.

★

In Alaska fand man einen verschollen geglaubten Beamten der Polizei wieder, der wochenlang verirrt in der fürchterlichen Eiswüste gesteckt hatte. Er wurde nach monatelangem Krankenlager kuriert, nur die rechte Hand fehlt ihm. Er hatte sie im Eis vor Hunger selbst aufgefressen. Aber sonst ist er im Gehirn wieder ganz richtig.

In Paris veranstalteten die Midinettes ihr alljährliches Wettlaufen mit Hutschachteln durch die Stadt. Eine der hübschesten Teilnehmerinnen vergiftete sich in der darauffolgenden Nacht, weil sie nicht gesiegt hatte.

So doll ist die Welt. Wer wundert sich noch über Kreuger?

